

# STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 4131 90004

Löhne und Gehälter

N 1.1 - vj 4/90 Einzelpreis DM 4,80

12.03.1991

## Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Oktober 1990

### 1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1985 (Jahresdurchschnitte)

Geschlecht	1985	1986	1987	1988	1989	1990
	DM					

#### Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

	Bruttostundenverdienste					
Männlich	17,50	18,23	19,03	19,76	20,57	21,75
Weiblich	12,99	13,53	14,13	14,69	15,26	16,04
Zusammen	16,51	17,20	17,98	18,69	19,46	20,56
	Bruttowochenverdienste					
Männlich	716	744	771	792	824	866
Weiblich	512	530	550	568	588	615
Zusammen	670	695	723	744	773	813

#### Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe

	Kaufmännische Angestellte					
Männlich	4 006	4 151	4 307	4 509	4 670	4 889
Weiblich	2 625	2 777	2 871	2 994	3 116	3 339
Zusammen	3 277	3 438	3 556	3 721	3 867	4 046
	Technische Angestellte					
Männlich	4 588	4 769	4 956	5 152	5 342	5 586
Weiblich	3 116	3 243	3 389	3 531	3 671	3 864
Zusammen	4 474	4 649	4 834	5 023	5 205	5 442
	Angestellte insgesamt					
Männlich	4 304	4 473	4 649	4 849	5 026	5 262
Weiblich	2 660	2 815	2 914	3 038	3 163	3 321
Zusammen	3 692	3 879	4 021	4 201	4 364	4 574

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10 · Telefon (0711) 641-0 · Telex 722 815 stala d

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

## Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

## Arbeiter

### Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebs- handwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfs- handwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelern- te Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## Angestellte

### Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

### Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

### Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

### Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

## Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

## Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzuzurechnen. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider.

Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

## Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:  $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

## Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

**2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1990**

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0

**3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1987 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
1985 = 100									
<b>Bruttostundenverdienste</b>									
1987	108,4	108,5	108,5	108,4	108,6	108,2	106,7	107,0	108,9
1988	112,7	112,7	112,9	112,5	112,5	112,3	110,4	111,1	113,2
1989	117,3	117,4	117,7	116,9	116,8	116,5	115,1	115,0	117,4
1987 Januar	106,0	106,1	106,1	106,0	106,2	105,8	104,8	105,0	106,4
April	107,6	107,6	107,6	107,5	108,1	107,3	105,7	105,9	108,2
Juli	109,0	109,0	109,0	108,9	109,2	108,8	107,1	107,5	109,7
Oktober	109,4	109,5	109,4	109,5	109,6	109,2	107,8	108,3	109,9
1988 Januar	110,3	110,4	110,5	110,3	110,2	109,9	108,7	108,8	110,6
April	111,9	111,9	112,0	111,7	112,0	111,6	109,8	110,2	112,5
Juli	113,1	113,1	113,3	112,8	112,8	112,8	110,4	111,5	113,7
Oktober	113,8	113,9	114,0	113,6	113,6	113,4	111,5	112,4	114,2
1989 Januar	114,1	114,2	114,2	114,1	114,1	113,8	111,5	112,5	114,7
April	116,2	116,3	116,6	115,9	116,1	115,5	113,7	114,0	116,5
Juli	118,0	118,2	118,5	117,7	117,4	117,2	115,5	115,8	118,1
Oktober	118,7	118,9	119,3	118,4	118,0	117,7	117,2	116,3	118,5
1990 Januar	119,3	119,5	119,8	119,1	118,9	118,3	117,6	116,9	119,1
April	121,0	121,4	121,6	120,8	121,2	119,4	119,6	117,7	120,3
Juli	125,2	125,5	126,0	124,4	124,9	123,5	123,3	121,3	124,7
Oktober	126,1	126,5	126,9	125,6	125,8	124,6	124,9	122,4	125,6
<b>Bruttowochenverdienste</b>									
1987	107,5	107,7	107,6	107,9	107,6	106,9	105,2	106,0	107,6
1988	110,7	110,8	110,7	111,1	110,7	110,3	108,2	109,5	110,9
1989	115,1	115,3	115,3	115,5	114,8	114,1	112,5	113,7	114,5
1987 Januar	103,9	103,8	103,9	103,7	103,3	104,5	103,8	104,2	104,8
April	106,4	106,6	106,4	106,8	106,8	105,8	104,4	104,3	106,7
Juli	108,1	108,2	108,2	108,5	107,9	107,6	106,6	106,7	108,3
Oktober	109,2	109,4	109,3	109,8	109,5	108,0	105,1	107,2	108,7
1988 Januar	108,2	108,2	108,3	108,2	107,7	108,1	106,8	107,2	108,7
April	109,2	109,2	109,2	109,5	109,3	108,9	106,8	107,6	109,9
Juli	111,1	111,1	111,0	111,5	110,9	111,0	108,6	110,6	111,5
Oktober	112,5	112,6	112,5	113,0	112,5	111,6	109,4	111,1	112,1
1989 Januar	111,5	111,4	111,2	111,9	111,5	112,1	109,6	111,8	112,6
April	114,1	114,2	114,2	114,6	114,0	113,3	111,4	112,8	113,8
Juli	115,6	115,8	115,9	116,1	115,2	114,7	112,6	114,3	115,1
Oktober	116,8	117,2	117,3	117,3	116,5	115,1	114,2	114,7	115,4
1990 Januar	115,8	115,9	115,9	115,9	115,6	115,6	114,5	115,0	116,1
April	117,9	118,2	118,3	118,3	117,8	116,3	116,5	115,4	116,7
Juli	121,9	122,3	122,6	121,9	121,8	120,2	119,7	118,7	121,0
Oktober	123,6	124,0	124,3	123,7	123,0	121,6	121,5	120,2	122,4
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>									
1987	99,0	99,1	99,0	99,4	98,9	98,7	98,5	98,9	98,6
1988	98,2	98,2	98,1	98,6	98,3	98,1	97,9	98,4	98,0
1989	98,1	98,1	97,9	98,8	98,3	98,1	97,9	98,9	97,7
1987 Januar	97,9	97,7	97,8	97,8	97,2	98,7	98,9	99,2	98,4
April	98,9	99,0	98,9	99,3	98,8	98,5	98,7	98,3	98,5
Juli	99,2	99,3	99,3	99,6	98,9	98,8	99,5	99,1	98,6
Oktober	99,7	100,0	99,9	100,3	100,0	98,7	97,0	98,8	98,8
1988 Januar	98,0	97,9	97,9	98,0	97,7	98,3	98,1	98,4	98,2
April	97,6	97,6	97,5	98,0	97,7	97,5	97,1	97,5	97,6
Juli	98,3	98,3	98,1	98,9	98,5	98,4	98,4	99,1	98,1
Oktober	98,9	99,0	98,8	99,6	99,2	98,4	98,0	98,8	98,2
1989 Januar	97,8	97,6	97,3	98,1	97,8	98,5	98,3	99,3	98,1
April	98,3	98,3	98,0	99,0	98,4	98,1	98,0	98,9	97,7
Juli	98,0	98,1	97,8	98,7	98,3	97,8	97,5	98,7	97,5
Oktober	98,5	98,7	98,4	99,2	98,9	97,7	97,4	98,6	97,3
1990 Januar	97,2	97,0	96,8	97,3	97,4	97,7	97,4	98,3	97,5
April	97,4	97,4	97,3	97,9	97,3	97,3	97,4	97,9	97,0
Juli	97,5	97,6	97,3	98,0	97,7	97,2	97,1	97,8	97,0
Oktober	98,0	98,1	98,0	98,6	97,9	97,6	97,2	98,1	97,3



4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -gruppen

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOSTUNDENVERDIENST			BRUTTOWOCHENVERDIENST			BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN		
	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	126,1	126,5	124,6	123,6	124,0	121,6	98,0	98,1	97,6
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	126,4	126,9	124,6	123,2	123,6	121,6	97,4	97,4	97,6
ELEKTRIZ. -, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	122,5	122,5	119,3	119,1	119,2	115,8	97,3	97,3	97,1
BERGBAU	119,9	119,9	-	114,3	114,3	-	95,3	95,3	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	125,9	126,0	125,7	124,4	124,4	124,1	99,0	99,0	98,7
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	123,4	123,3	126,4	126,4	126,5	122,3	103,5	103,6	97,2
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERTUNG)	127,5	127,5	127,0	125,5	125,6	123,6	98,3	98,4	96,6
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	125,9	126,3	122,9	121,2	121,5	119,2	96,2	96,2	96,8
MINERALOELVERARBEITUNG	119,4	119,4	119,3	117,7	117,8	114,7	98,5	98,6	95,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H. V. CHEMIEFASERN)	127,6	128,1	126,4	125,8	125,9	125,7	98,6	98,3	99,5
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	125,4	125,1	128,7	125,1	124,9	128,1	99,7	99,7	99,8
HOLZBEARBEITUNG	124,9	125,1	121,8	123,6	123,9	119,3	99,1	99,3	97,8
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-UND PAPPEERZEUGUNG	125,6	125,8	123,2	122,0	122,0	122,5	97,2	96,9	99,5
GUMMIVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	125,9	125,8	126,0	123,3	123,2	123,4	97,7	97,7	97,7
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	127,1	127,5	125,1	122,9	123,2	121,2	96,6	96,5	96,6
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	126,5	126,6	120,8	126,5	126,7	116,4	100,4	100,5	97,1
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	127,3	127,6	124,0	123,5	123,8	120,0	96,9	96,9	96,5
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	127,9	128,3	124,6	122,7	122,9	119,9	95,5	95,4	95,8
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	136,1	135,3	138,1	130,4	129,8	132,0	95,3	95,4	94,9
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	126,5	127,4	124,7	122,7	123,6	120,9	96,8	96,8	96,8
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	127,3	127,2	127,6	122,2	121,6	123,3	95,9	95,4	96,5
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	125,4	125,3	125,6	121,8	121,7	122,1	97,1	97,1	97,0
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERAETEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	123,2	124,0	121,5	120,1	120,7	118,8	97,2	97,1	97,4
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	125,5	126,7	123,5	123,6	124,8	121,5	98,4	98,4	98,4
DARUNTER									
FEINKERAMIK	120,2	119,5	121,2	120,7	121,1	120,2	100,2	100,9	99,2
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	124,9	125,2	123,2	120,1	120,5	117,8	96,3	96,4	96,0
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	125,5	125,1	127,4	123,3	123,0	124,7	98,1	98,3	97,6
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL- WAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.	128,2	129,0	127,3	125,6	126,4	124,7	97,7	97,8	97,7
PAPIER-UND PAPPEVERARBEITUNG	124,9	126,2	122,6	123,1	124,4	120,4	98,4	98,5	98,3
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	129,6	129,7	129,3	128,1	128,3	127,3	98,4	98,5	98,1
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	127,3	128,2	124,8	125,8	126,7	123,3	98,5	98,5	98,4
LEDERERZEUGUNG	121,5	121,7	121,2	118,8	119,0	118,5	98,0	98,0	98,0
LEDERVERARBEITUNG (OH. H. V. SCHUHEN)	120,1	128,9	115,3	121,3	131,6	115,4	101,0	102,3	100,5
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	118,6	118,0	119,0	115,8	115,5	116,0	97,8	97,9	97,7
TEXTILGEWERBE	123,9	125,0	123,1	121,9	123,3	120,7	98,4	98,8	98,1
BEKLEIDUNGSGEWERBE	121,3	123,7	120,9	120,6	121,9	120,3	99,4	98,8	99,5
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	121,0	121,4	120,4	116,2	116,2	116,3	96,4	96,2	96,7
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	124,6	124,2	126,5	123,5	123,2	124,8	99,0	99,1	98,6
DARUNTER									
BRAUEREI, MÄLZEREI	124,5	124,4	129,7	123,0	122,9	129,7	98,9	98,9	99,7
TABAKVERARBEITUNG	115,6	116,0	115,2	115,2	116,4	113,9	99,4	100,3	98,8
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	123,9	123,9	-	126,9	126,9	-	102,6	102,6	-
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	124,4	124,4	-	127,1	127,1	-	102,4	102,4	-

**5. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1990**

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951	<b>Angestellte noch nicht erfaßt</b>								
1952									
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7

**6. Index der Bruttononatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1987 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
1985 = 100											
<b>Kaufmännische Angestellte</b>											
1987	107,1	107,6	107,4	107,7	107,8	110,2	106,3	104,5	106,2	106,4	108,3
1988	110,9	111,7	111,7	111,8	111,2	113,5	109,8	107,7	109,6	110,1	111,8
1989	114,5	115,4	115,2	115,5	115,1	117,7	113,2	110,6	112,8	113,6	115,7
1987 Januar	104,9	105,3	105,1	105,4	105,6	107,9	104,4	103,2	104,0	104,4	105,9
April	105,9	106,4	106,4	106,3	106,9	108,4	105,2	104,1	105,1	105,2	107,0
Juli	107,7	108,2	107,9	108,3	108,3	110,4	107,0	104,7	107,0	107,0	109,0
Oktober	108,3	108,9	108,5	109,2	108,7	112,3	107,3	105,3	107,1	107,5	109,5
1988 Januar	108,8	109,4	109,3	109,4	109,5	112,0	108,0	106,3	107,5	108,3	109,9
April	110,2	110,9	110,9	111,0	110,5	112,4	109,2	108,2	108,8	109,5	110,7
Juli	111,4	112,2	112,2	112,4	111,4	114,2	110,3	108,3	110,0	110,5	112,1
Oktober	111,9	112,8	112,7	112,9	112,3	114,6	110,7	107,7	110,6	110,8	113,0
1989 Januar	112,5	113,4	113,2	113,5	113,4	115,1	111,3	108,7	111,0	111,4	114,1
April	113,9	114,7	114,6	114,7	114,8	116,5	112,8	110,2	112,3	113,1	115,3
Juli	114,9	115,8	115,6	116,0	115,1	118,2	113,6	111,1	113,2	113,9	115,7
Oktober	115,4	116,3	116,1	116,4	116,0	117,7	114,1	111,4	113,7	114,5	116,6
1990 Januar	116,4	117,2	117,3	117,1	117,5	119,8	115,2	113,5	114,7	115,4	118,5
April	117,8	118,6	118,7	118,6	118,6	121,4	116,6	114,9	115,9	116,9	120,6
Juli	119,9	120,8	120,5	121,1	120,3	122,4	118,8	116,6	117,9	119,13	122,0
Oktober	120,9	121,9	121,6	122,1	121,4	122,5	119,6	116,9	118,8	120,1	122,9
<b>Technische Angestellte</b>											
1987	107,6	107,6	107,7	107,4	108,4	106,0	107,5	106,5	108,4	107,0	107,2
1988	111,3	111,3	111,8	110,8	112,7	109,6	111,2	110,1	111,7	111,0	111,0
1989	115,0	115,0	115,6	114,7	115,7	109,8	114,6	114,5	114,8	114,4	114,3
1987 Januar	105,0	105,0	105,3	104,8	105,6	105,0	105,4	105,3	106,0	104,9	105,1
April	106,3	106,3	106,4	106,1	106,9	105,5	106,1	105,4	106,9	105,6	106,5
Juli	108,2	108,2	108,4	108,0	109,1	107,4	108,1	107,0	109,1	107,6	107,7
Oktober	108,8	108,8	108,9	108,7	110,1	69,1	108,9	107,4	109,9	108,3	107,7
1988 Januar	108,8	108,8	109,2	108,4	110,5	106,5	109,0	108,1	109,8	108,7	108,3
April	110,9	110,9	111,4	110,5	112,2	109,0	110,7	110,2	111,3	110,4	110,1
Juli	111,7	111,7	112,4	111,3	113,0	109,2	111,6	110,4	112,0	111,4	111,8
Oktober	112,1	112,1	112,6	111,7	113,8	109,1	112,2	110,8	112,6	112,0	112,2
1989 Januar	112,2	112,2	113,0	111,6	113,6	109,1	112,4	113,6	112,6	112,2	111,7
April	114,6	114,6	115,2	114,4	115,1	73,3	114,2	114,2	114,1	114,2	114,5
Juli	115,5	115,6	116,2	115,2	116,0	109,6	114,8	114,3	115,2	114,7	114,3
Oktober	116,0	116,0	116,4	115,8	116,7	111,2	115,5	115,2	115,9	115,2	115,3
1990 Januar	116,0	116,1	116,6	115,7	116,8	109,7	115,6	115,0	115,9	115,5	116,1
April	117,5	117,6	118,3	117,2	118,0	109,2	116,7	116,2	116,9	116,7	116,8
Juli	121,2	121,3	121,7	121,1	121,6	110,5	119,9	119,1	119,6	120,2	121,1
Oktober	122,3	122,4	122,4	122,2	123,3	110,1	121,4	119,8	121,2	121,8	122,4
<b>Angestellte insgesamt</b>											
1987	107,3	107,6	107,5	107,5	108,1	109,5	106,4	104,8	106,4	106,4	108,2
1988	111,1	111,5	111,7	111,3	111,9	112,9	110,0	108,0	109,7	110,1	111,7
1989	114,7	115,2	115,4	115,0	115,4	116,4	113,4	111,1	113,0	113,7	115,6
1987 Januar	105,0	105,1	105,2	105,0	105,6	107,4	104,5	103,4	104,4	104,4	105,8
April	106,1	106,3	106,4	106,2	106,9	107,9	105,3	104,3	105,2	105,3	106,9
Juli	107,9	108,2	108,2	108,1	108,7	109,9	107,1	104,9	107,1	107,0	108,9
Oktober	108,5	108,9	108,7	108,9	109,4	105,2	107,5	105,5	107,3	107,6	109,4
1988 Januar	108,8	109,1	109,2	108,8	110,0	111,1	108,0	106,5	107,7	108,3	109,8
April	110,5	110,9	111,1	110,7	111,3	111,9	109,3	108,4	109,0	109,6	110,6
Juli	111,6	112,0	112,3	111,8	112,1	113,3	110,4	108,5	110,2	110,6	112,1
Oktober	112,0	112,4	112,7	112,2	113,0	113,7	110,8	108,1	110,7	110,9	112,9
1989 Januar	112,4	112,8	113,1	112,4	113,5	114,1	111,4	109,3	111,2	111,5	113,9
April	114,2	114,7	114,9	114,5	114,9	109,3	112,9	110,7	112,4	113,2	115,2
Juli	115,1	115,7	115,9	115,6	115,6	116,7	113,7	111,5	113,3	114,0	115,6
Oktober	115,6	116,1	116,2	116,0	116,3	116,6	114,2	111,8	113,8	114,6	116,5
1990 Januar	116,2	116,6	117,0	116,3	117,2	118,1	115,2	113,6	114,8	115,4	118,4
April	117,7	118,1	118,5	117,8	118,3	119,4	116,6	115,0	116,0	116,8	120,4
Juli	120,5	121,1	121,1	121,1	120,9	120,4	118,9	116,9	118,1	119,4	122,0
Oktober	121,5	122,1	122,0	122,2	122,3	120,4	119,7	117,3	119,0	120,2	122,9

7. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990  
nach Wirtschaftsbereichen bzw. -gruppen

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSGRUPPE	KAUFMAENNISCHE ANGEST.			TECHNISCHE ANGESTELLTE			ANGESTELLTE INSGESAMT		
	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.
	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U.TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	120,9	121,9	119,6	122,3	122,4	121,4	121,5	122,1	119,7
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	122,2	122,8	121,4	122,3	122,4	121,2	122,3	122,5	121,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	122,1	122,6	121,4	122,4	122,4	121,2	122,2	122,5	121,4
ELEKTRIZ. -, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	116,6	116,3	117,2	115,9	116,0	113,2	116,2	116,1	116,6
BERGBAU	119,1	117,4	121,3	113,0	113,0	-	116,5	114,9	121,3
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	122,2	120,9	124,4	122,6	122,8	121,5	122,4	121,9	123,8
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN.U. ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	122,0	121,2	124,2	124,0	124,0	137,1	122,8	122,5	124,3
METALLERZG.U.-BEARB.(OH.NE-METALLE USW.)	121,1	122,3	119,2	123,7	123,8	113,8	122,5	123,3	119,0
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	124,3	125,3	122,9	123,8	123,9	120,8	124,0	124,3	122,7
MINERALOELVERARBEITUNG	121,2	121,3	120,9	125,5	125,6	123,0	123,4	123,8	121,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN)	123,2	120,8	126,3	122,5	122,7	121,7	122,9	121,9	125,1
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	113,8	107,8	124,3	120,3	120,2	121,1	116,5	113,8	123,6
HOLZBEARBEITUNG	123,0	123,9	120,9	128,5	128,5	127,0	124,7	125,7	121,0
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	121,2	121,4	120,8	120,8	120,9	116,9	121,0	121,1	120,5
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	121,1	120,3	122,8	119,1	119,1	120,5	120,3	119,7	122,7
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	123,0	124,1	121,5	123,2	123,2	122,6	123,1	123,5	121,7
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	121,0	124,6	116,7	123,0	123,1	116,0	122,4	123,4	116,7
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	123,8	125,5	121,7	124,7	124,7	123,9	124,4	124,9	121,9
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	124,0	124,2	123,6	121,5	121,5	123,2	122,5	122,2	123,5
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	125,9	127,5	124,8	123,6	123,7	122,2	124,1	124,2	124,1
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	122,9	124,4	120,6	123,1	123,2	121,5	123,0	123,6	120,8
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	123,9	125,0	122,8	125,6	125,7	125,5	124,9	125,5	123,2
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	121,5	121,6	121,4	121,8	121,8	122,6	121,6	121,7	121,5
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	117,0	116,9	117,2	118,7	118,6	120,6	118,2	118,3	117,9
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	120,9	121,3	120,4	119,6	119,6	119,0	120,3	120,4	120,2
DARUNTER									
FEINKERAMIK	121,5	121,6	121,4	119,9	119,8	121,6	120,7	120,4	121,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	119,2	122,1	115,2	118,0	117,8	121,1	118,7	119,6	115,7
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	123,1	122,9	123,5	117,5	117,5	124,0	120,7	119,8	123,5
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	121,7	124,0	119,9	122,2	122,2	121,7	121,9	122,9	120,2
PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	119,1	118,7	119,8	119,0	119,0	122,7	119,1	118,8	119,9
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	121,1	122,4	119,7	121,1	121,1	122,3	121,1	121,7	119,9
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	121,0	120,3	122,0	120,7	120,8	118,8	120,9	120,5	121,9
LEDERERZEUGUNG	118,8	126,7	110,1	122,7	123,0	107,2	121,1	124,0	110,0
LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V.SCHUHEN)	120,3	120,4	120,1	108,6	107,2	117,1	116,6	115,5	119,5
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	118,6	118,4	119,0	117,3	117,1	120,5	118,1	117,8	119,1
TEXTILGEWERBE	120,5	120,5	120,5	118,6	118,5	118,7	119,6	119,5	120,0
BEKLEIDUNGSGEWERBE	120,0	120,6	119,4	119,8	121,2	117,3	120,0	120,8	118,8
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U.FILMLABORS	121,8	122,8	120,7	123,0	124,0	114,8	122,5	123,6	119,4
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	120,3	120,5	119,8	121,2	121,4	119,3	120,5	120,8	119,8
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL.HANDWERK)	125,2	128,0	121,3	121,5	121,4	127,2	122,6	122,7	121,5
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	124,8	127,7	120,7	121,4	121,3	130,6	122,4	122,5	121,1
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	119,2	120,7	117,2	122,5	121,9	139,0	119,3	120,7	117,3
DAVON									
GROSSHANDEL	117,4	119,7	111,9	123,2	122,5	139,0	117,8	120,0	112,2
EINZELHANDEL	122,7	126,9	119,8	120,1	120,1	-	122,7	126,6	119,8
KREDITINSTITUTE	118,6	119,1	117,9	-	-	-	118,6	119,1	117,9
VERSICHERUNGSGEWERBE	117,4	118,0	116,3	-	-	-	117,4	118,0	116,3



8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	39,7	1,8	20,97	831	
MAENNLICH 0	78,5	40,0	2,2	22,18	887	
MAENNLICH 1	60,2	40,0	2,3	23,48	940	
MAENNLICH 2	27,3	40,0	2,1	20,80	833	
MAENNLICH 3	12,5	39,7	1,7	18,93	751	
WEIBLICH 0	21,5	38,4	0,6	16,35	628	
WEIBLICH 1	6,6	38,6	0,8	18,60	717	
WEIBLICH 2	33,5	38,7	0,6	16,26	629	
WEIBLICH 3	59,9	38,2	0,6	16,16	618	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	90,2	39,5	1,8	21,07	831	
MAENNLICH 0	76,2	39,8	2,2	22,49	895	
MAENNLICH 1	59,7	39,8	2,3	23,84	949	
MAENNLICH 2	28,4	39,9	2,1	21,01	838	
MAENNLICH 3	12,0	39,5	1,7	19,27	761	
WEIBLICH 0	23,8	38,4	0,6	16,35	628	
WEIBLICH 1	6,6	38,6	0,8	18,60	717	
WEIBLICH 2	33,5	38,7	0,6	16,26	629	
WEIBLICH 3	59,9	38,2	0,6	16,16	618	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	39,2	1,1	24,57	963	
MAENNLICH 0	97,2	39,2	1,1	24,77	971	
MAENNLICH 1	95,8	39,1	1,0	25,00	979	
MAENNLICH 2	3,7	40,9	2,3	19,88	812	
MAENNLICH 3	0,5	39,5	0,9	16,86	665	
WEIBLICH 0	2,8	38,8	0,6	17,60	683	
WEIBLICH 1	24,5	38,5	0,4	20,47	788	
WEIBLICH 2	39,5	38,8	0,6	17,51	680	
WEIBLICH 3	36,0	38,9	0,8	15,77	614	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	10,7	40,9	2,3	20,77	850	
MAENNLICH 0	86,5	41,2	2,6	21,41	881	
MAENNLICH 1	48,2	41,0	2,5	22,83	936	
MAENNLICH 2	38,8	41,5	2,7	20,53	852	
MAENNLICH 3	13,0	40,9	2,3	18,78	768	
WEIBLICH 0	13,5	39,4	0,7	16,45	648	
WEIBLICH 1	6,3	38,8	0,5	20,27	786	
WEIBLICH 2	35,7	39,2	0,4	16,81	659	
WEIBLICH 3	58,0	39,5	0,8	15,82	625	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	1,7	44,5	5,2	19,76	879	
MAENNLICH 0	99,0	44,6	5,2	19,79	882	
MAENNLICH 1	39,9	44,5	5,0	20,80	926	
MAENNLICH 2	46,4	44,9	5,7	19,49	875	
MAENNLICH 3	13,7	43,6	4,2	17,82	777	
WEIBLICH 0	1,0	39,6	0,8	16,28	644	
WEIBLICH 1	4,7	38,8	0,8	16,58	648	
WEIBLICH 2	29,5	39,1	0,8	16,58	648	
WEIBLICH 3	65,9	39,7	0,8	15,85	630	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	1,0	39,6	2,3	22,97	910	
MAENNLICH 0	92,0	39,8	2,5	23,32	927	
MAENNLICH 1	71,9	39,6	2,3	24,13	955	
MAENNLICH 2	20,1	40,0	2,6	21,62	864	
MAENNLICH 3	8,1	41,1	3,6	20,41	839	
WEIBLICH 0	8,0	37,8	0,5	18,81	711	
WEIBLICH 1	30,3	38,2	0,9	21,22	811	
WEIBLICH 2	42,5	37,7	0,3	18,40	694	
WEIBLICH 3	27,1	37,3	0,2	16,69	623	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI			
INSGESAMT 0	1,7	39,8	2,5	21,41	853
MAENNLICH 0	88,7	40,0	2,6	22,08	882
MAENNLICH 1	55,2	39,5	2,3	23,66	934
MAENNLICH 2	27,1	41,0	3,5	20,61	844
MAENNLICH 3	17,6	39,9	2,3	19,52	779
WEIBLICH 0	11,3	39,0	1,7	15,97	623
WEIBLICH 1	7,4	37,6	0,5	19,53	734
WEIBLICH 2	20,3	37,9	0,9	16,68	633
WEIBLICH 3	72,3	39,4	2,0	15,43	608
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE			
INSGESAMT 0	3,2	40,0	1,1	20,49	820
MAENNLICH 0	76,3	40,2	1,2	21,73	874
MAENNLICH 1	44,9	40,4	1,4	23,07	932
MAENNLICH 2	45,0	40,0	1,0	21,05	842
MAENNLICH 3	10,1	40,2	1,3	18,78	756
WEIBLICH 0	23,7	39,5	0,5	16,41	648
WEIBLICH 1	5,9	39,3	0,3	20,14	791
WEIBLICH 2	38,9	39,3	0,4	17,13	673
WEIBLICH 3	55,2	39,6	0,6	15,52	614
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)			
INSGESAMT 0	2,9	40,1	1,1	20,33	815
MAENNLICH 0	74,4	40,3	1,4	21,64	872
MAENNLICH 1	48,3	40,5	1,5	23,09	935
MAENNLICH 2	42,6	40,1	1,2	20,71	830
MAENNLICH 3	9,1	40,4	1,6	18,29	739
WEIBLICH 0	25,6	39,4	0,5	16,41	647
WEIBLICH 1	6,1	39,3	0,3	20,14	791
WEIBLICH 2	38,8	39,3	0,3	17,13	673
WEIBLICH 3	55,1	39,6	0,6	15,49	613
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG			
INSGESAMT 0	1,1	41,5	2,8	22,06	916
MAENNLICH 0	95,3	41,6	2,9	22,34	930
MAENNLICH 1	48,1	41,7	2,9	23,09	962
MAENNLICH 2	42,4	41,7	3,0	21,85	911
MAENNLICH 3	9,6	41,0	2,0	20,73	850
WEIBLICH 0	4,7	40,0	1,0	16,05	641
WEIBLICH 1	3,3	(40,1)	(1,2)	(18,84)	(756)
WEIBLICH 2	35,5	39,8	0,9	16,27	647
WEIBLICH 3	61,2	40,1	1,0	15,77	632
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST			
INSGESAMT 0	1,2	40,5	1,1	20,05	811
MAENNLICH 0	78,4	40,6	1,3	20,90	850
MAENNLICH 1	31,5	41,3	1,9	22,48	928
MAENNLICH 2	49,4	40,5	1,0	20,56	832
MAENNLICH 3	19,0	40,0	1,0	19,10	764
WEIBLICH 0	21,6	39,8	0,6	16,88	671
WEIBLICH 1	1,3	39,8	0,5	19,34	771
WEIBLICH 2	30,1	39,7	0,5	16,97	674
WEIBLICH 3	68,6	39,8	0,7	16,80	668
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE			
INSGESAMT 0	57,3	38,9	1,7	22,07	858
MAENNLICH 0	79,3	39,2	1,9	23,28	911
MAENNLICH 1	63,7	39,3	2,1	24,39	959
MAENNLICH 2	24,9	38,9	1,7	21,92	853
MAENNLICH 3	11,4	38,7	1,4	19,93	772
WEIBLICH 0	20,7	37,9	0,6	17,30	655
WEIBLICH 1	4,4	38,0	0,9	20,91	795
WEIBLICH 2	23,0	38,0	0,7	18,19	691
WEIBLICH 3	72,6	37,8	0,6	16,80	635

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)			
INSGESAMT 0	0,8	41,4	3,7	22,25	920
MAENNLICH 0	94,8	41,5	3,8	22,66	940
MAENNLICH 1	72,6	41,1	3,5	23,75	977
MAENNLICH 2	17,9	42,3	4,6	20,75	878
MAENNLICH 3	9,5	42,6	4,6	18,17	774
WEIBLICH 0	5,2	39,3	1,2	14,13	555
WEIBLICH 1	5,1	(37,1)	(0,1)	(20,09)	(746)
WEIBLICH 2	15,7	37,8	0,5	17,62	665
WEIBLICH 3	79,3	39,7	1,4	13,12	521
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU			
INSGESAMT 0	15,6	39,6	2,5	22,39	887
MAENNLICH 0	91,3	39,8	2,6	22,84	909
MAENNLICH 1	71,2	40,1	2,9	23,60	945
MAENNLICH 2	21,4	39,3	2,1	21,21	834
MAENNLICH 3	7,4	38,7	1,6	20,09	778
WEIBLICH 0	8,7	37,8	0,8	17,38	657
WEIBLICH 1	6,7	38,0	1,0	19,96	758
WEIBLICH 2	28,1	38,1	1,1	17,84	679
WEIBLICH 3	65,2	37,7	0,6	16,92	637
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.			
INSGESAMT 0	16,1	38,4	1,3	25,08	963
MAENNLICH 0	90,7	38,5	1,4	25,54	983
MAENNLICH 1	62,5	38,6	1,5	26,69	1030
MAENNLICH 2	29,0	38,3	1,3	24,16	926
MAENNLICH 3	8,5	38,1	1,1	21,74	829
WEIBLICH 0	9,3	37,7	0,6	20,49	772
WEIBLICH 1	7,1	38,0	0,9	23,44	890
WEIBLICH 2	38,0	37,6	0,6	22,67	852
WEIBLICH 3	55,0	37,7	0,5	18,60	702
4310	244 1,245 11 - 14	HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN			
INSGESAMT 0	10,8	38,4	1,3	26,22	1008
MAENNLICH 0	93,6	38,5	1,4	26,45	1018
MAENNLICH 1	70,3	38,6	1,4	27,17	1049
MAENNLICH 2	27,0	38,3	1,2	24,95	954
MAENNLICH 3	2,7	38,0	1,0	22,32	849
WEIBLICH 0	6,4	37,6	0,7	22,88	861
WEIBLICH 1	11,4	37,7	0,7	24,47	923
WEIBLICH 2	66,8	37,6	0,6	23,59	886
WEIBLICH 3	21,7	37,8	0,8	19,87	751
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT			
INSGESAMT 0	14,5	38,4	1,1	20,05	771
MAENNLICH 0	59,5	38,8	1,5	22,19	861
MAENNLICH 1	59,2	38,9	1,6	23,51	915
MAENNLICH 2	21,2	38,8	1,4	20,46	794
MAENNLICH 3	19,6	38,6	1,2	20,04	773
WEIBLICH 0	40,5	37,8	0,5	16,83	637
WEIBLICH 1	3,0	38,1	0,7	20,07	765
WEIBLICH 2	18,7	38,2	0,5	16,88	644
WEIBLICH 3	78,3	37,8	0,5	16,69	630
4700	252 - 254, 259 4 - 7	FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.			
INSGESAMT 0	2,9	38,1	1,0	19,65	748
MAENNLICH 0	58,3	38,4	1,3	21,44	823
MAENNLICH 1	65,8	38,4	1,4	22,63	870
MAENNLICH 2	23,8	38,4	1,2	19,60	752
MAENNLICH 3	10,4	38,1	0,9	18,10	689
WEIBLICH 0	41,7	37,6	0,6	17,09	643
WEIBLICH 1	3,9	37,3	0,7	19,69	735
WEIBLICH 2	20,9	37,9	0,7	17,01	645
WEIBLICH 3	75,2	37,6	0,5	16,98	638

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG			
INSGESAMT 0	6,7	39,3	1,9	19,53	768
MAENNLICH 0	74,3	39,7	2,3	20,68	821
MAENNLICH 1	51,0	39,9	2,6	22,20	886
MAENNLICH 2	31,0	39,4	2,0	19,88	784
MAENNLICH 3	18,0	39,7	1,9	17,70	702
WEIBLICH 0	25,7	38,2	0,7	16,11	615
WEIBLICH 1	3,2	38,3	1,0	18,25	699
WEIBLICH 2	21,3	38,2	0,8	16,36	625
WEIBLICH 3	75,5	38,2	0,7	15,95	609
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.			
INSGESAMT 0	0,4	38,9	1,7	21,99	855
MAENNLICH 0	73,3	39,0	1,9	22,62	883
MAENNLICH 1	60,9	38,9	1,8	24,36	948
MAENNLICH 2	33,2	39,3	2,2	20,38	802
MAENNLICH 3	6,0	38,9	1,9	17,39	676
WEIBLICH 0	26,7	38,3	1,3	20,24	776
WEIBLICH 1	37,0	38,7	1,7	25,21	975
WEIBLICH 2	33,8	38,2	0,9	18,83	720
WEIBLICH 3	29,2	38,0	1,1	15,46	588
5000	210,224,227,257-258,261,265-269,27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE			
INSGESAMT 0	18,3	40,1	1,9	18,35	736
MAENNLICH 0	59,7	40,8	2,7	20,51	838
MAENNLICH 1	49,5	40,9	3,0	22,18	908
MAENNLICH 2	35,9	40,8	2,6	19,23	785
MAENNLICH 3	14,6	40,5	2,2	17,96	728
WEIBLICH 0	40,3	39,0	0,7	15,00	584
WEIBLICH 1	10,4	38,9	0,8	16,88	656
WEIBLICH 2	50,4	39,0	0,6	14,82	578
WEIBLICH 3	39,2	38,9	0,8	14,73	573
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.			
INSGESAMT 0	2,6	39,9	1,9	19,55	779
MAENNLICH 0	80,2	40,2	2,2	20,22	812
MAENNLICH 1	49,6	40,5	2,7	21,19	857
MAENNLICH 2	36,3	39,8	1,9	19,76	787
MAENNLICH 3	14,0	39,9	1,7	17,92	715
WEIBLICH 0	19,8	38,7	0,6	16,76	648
WEIBLICH 1	7,1	39,4	0,7	16,51	650
WEIBLICH 2	39,8	39,2	0,6	16,89	662
WEIBLICH 3	53,1	38,2	0,6	16,70	637
5500	265	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG			
INSGESAMT 0	1,7	40,5	2,1	17,74	718
MAENNLICH 0	59,5	41,3	2,8	19,94	824
MAENNLICH 1	39,4	41,5	3,1	22,07	916
MAENNLICH 2	42,7	41,3	2,8	19,30	798
MAENNLICH 3	17,9	40,9	2,6	16,77	685
WEIBLICH 0	40,5	39,3	1,0	14,32	563
WEIBLICH 1	2,1	39,4	1,5	17,65	695
WEIBLICH 2	53,3	39,2	0,8	14,66	575
WEIBLICH 3	44,5	39,3	1,3	13,77	542
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG			
INSGESAMT 0	2,3	40,2	3,0	23,21	933
MAENNLICH 0	81,4	40,6	3,3	24,32	986
MAENNLICH 1	65,5	40,6	3,3	25,88	1050
MAENNLICH 2	26,6	40,8	3,6	21,61	881
MAENNLICH 3	7,9	39,8	2,6	20,44	813
WEIBLICH 0	18,6	38,7	1,5	18,09	701
WEIBLICH 1	27,6	38,6	1,3	21,04	812
WEIBLICH 2	49,5	38,6	1,4	17,18	662
WEIBLICH 3	23,0	39,3	2,0	16,55	651



Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
5700	210	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN				
INSGESAMT 0	3,5	40,4	2,0	18,98	767	
MAENNLICH 0	70,6	41,0	2,5	20,51	841	
MAENNLICH 1	40,9	41,1	2,8	22,45	924	
MAENNLICH 2	34,7	41,1	2,4	19,58	804	
MAENNLICH 3	24,3	40,6	2,1	18,56	754	
WEIBLICH 0	29,4	39,1	0,8	15,11	591	
WEIBLICH 1	1,8	40,1	1,0	18,15	727	
WEIBLICH 2	29,4	39,2	0,6	14,92	584	
WEIBLICH 3	68,9	39,1	0,8	15,12	591	
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,3	39,3	0,8	15,82	622	
MAENNLICH 0	41,5	40,1	1,3	17,68	709	
MAENNLICH 1	64,4	40,3	1,5	18,38	741	
MAENNLICH 2	32,3	39,7	0,7	16,65	661	
MAENNLICH 3	3,3	40,1	1,4	13,92	558	
WEIBLICH 0	58,5	38,7	0,4	14,46	560	
WEIBLICH 1	19,2	38,9	0,5	15,27	594	
WEIBLICH 2	54,7	38,8	0,4	14,54	564	
WEIBLICH 3	26,1	38,5	0,5	13,69	527	
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,2	40,5	2,0	16,46	666	
MAENNLICH 0	46,1	42,1	3,6	18,31	771	
MAENNLICH 1	49,1	42,4	3,8	19,29	817	
MAENNLICH 2	42,8	41,8	3,3	17,56	735	
MAENNLICH 3	8,1	42,2	3,5	16,24	684	
WEIBLICH 0	53,9	39,1	0,6	14,75	576	
WEIBLICH 1	7,8	39,6	0,9	16,61	658	
WEIBLICH 2	60,6	39,0	0,6	14,82	578	
WEIBLICH 3	31,6	39,1	0,5	14,14	553	
6310	275 1 - 275 2	SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN				
INSGESAMT 0	0,6	39,1	1,3	16,82	658	
MAENNLICH 0	52,6	40,0	2,1	18,28	732	
MAENNLICH 1	39,6	39,9	1,9	18,91	754	
MAENNLICH 2	51,7	40,0	2,1	18,09	724	
MAENNLICH 3	8,7	40,6	2,3	16,60	674	
WEIBLICH 0	47,4	38,1	0,4	15,12	575	
WEIBLICH 1	5,9	38,7	0,9	16,87	653	
WEIBLICH 2	73,2	38,0	0,4	15,19	577	
WEIBLICH 3	20,9	38,2	0,4	14,35	549	
6320	275 3, 275 5, 275 81	WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)				
INSGESAMT 0	0,6	40,0	1,4	17,10	684	
MAENNLICH 0	56,0	40,7	2,1	18,53	755	
MAENNLICH 1	52,3	41,0	2,3	19,25	790	
MAENNLICH 2	41,6	40,5	1,9	17,82	722	
MAENNLICH 3	6,1	39,6	1,2	17,14	680	
WEIBLICH 0	44,0	39,1	0,6	15,20	593	
WEIBLICH 1	13,6	38,8	0,6	17,47	678	
WEIBLICH 2	67,8	39,1	0,6	14,93	584	
WEIBLICH 3	18,6	39,0	0,6	14,51	566	
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,4	39,2	0,5	14,36	563	
MAENNLICH 0	12,5	40,4	1,5	17,78	718	
MAENNLICH 1	42,7	40,9	2,2	19,15	784	
MAENNLICH 2	46,0	40,0	0,9	17,03	681	
MAENNLICH 3	11,2	39,8	1,3	15,50	618	
WEIBLICH 0	87,5	39,0	0,4	13,85	540	
WEIBLICH 1	19,4	38,7	0,3	14,85	575	
WEIBLICH 2	68,1	39,1	0,4	13,72	536	
WEIBLICH 3	12,5	39,1	0,3	13,05	510	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			DM
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	2,7	41,8	3,0	18,70	781	
MAENNLICH 0	71,9	42,6	3,8	20,12	857	
MAENNLICH 1	54,6	42,9	4,2	21,33	916	
MAENNLICH 2	31,6	42,3	3,4	19,29	815	
MAENNLICH 3	13,8	42,1	3,1	17,17	723	
WEIBLICH 0	28,1	39,7	0,8	14,80	587	
WEIBLICH 1	4,3	39,0	0,6	17,36	678	
WEIBLICH 2	27,3	39,9	1,0	15,72	628	
WEIBLICH 3	68,4	39,6	0,8	14,27	565	
7600	293	BRAUEREI, MAELZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	41,3	2,9	20,91	863	
MAENNLICH 0	98,9	41,3	2,9	20,94	864	
MAENNLICH 1	83,6	41,3	2,9	21,24	876	
MAENNLICH 2	12,2	41,1	2,6	19,88	817	
MAENNLICH 3	4,2	42,1	3,9	18,24	769	
WEIBLICH 0	1,1	40,2	1,8	17,71	712	
WEIBLICH 1	15,8	/	/	/	/	
WEIBLICH 2	13,2	/	/	/	/	
WEIBLICH 3	71,1	(40,6)	(2,0)	(17,22)	(699)	
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	9,2	41,3	1,8	20,07	828	
MAENNLICH 0	100,0	41,3	1,8	20,07	828	
MAENNLICH 1	63,1	41,3	1,9	21,20	875	
MAENNLICH 2	20,0	41,7	2,1	18,87	786	
MAENNLICH 3	16,9	40,6	1,3	17,26	701	

## 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	4099	5546	4645
MAENNLICH 0	47,9	91,7	64,4	4956	5691	5351
MAENNLICH 2	34,4	28,9	31,5	6441	7019	6727
MAENNLICH 3	46,5	60,9	54,2	4594	5331	5039
MAENNLICH 4	16,5	9,8	12,9	3269	4113	3614
MAENNLICH 5	2,6	0,4	1,4	2545	2732	2571
WEIBLICH 0	52,1	8,3	35,6	3310	3959	3367
WEIBLICH 2	5,4	6,5	5,5	5120	6182	5231
WEIBLICH 3	37,6	35,0	37,4	3841	4573	3901
WEIBLICH 4	46,4	53,9	47,0	2894	3395	2945
WEIBLICH 5	10,6	4,7	10,1	2323	2787	2342
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	45,1	95,5	64,1	4663	5590	5185
MAENNLICH 0	48,5	91,6	72,7	5657	5739	5715
MAENNLICH 2	37,6	28,6	31,2	7234	7133	7169
MAENNLICH 3	48,9	61,2	57,6	5035	5360	5280
MAENNLICH 4	12,9	9,7	10,7	3557	4135	3931
MAENNLICH 5	0,6	0,4	0,5	2766	2729	2744
WEIBLICH 0	51,5	8,4	27,3	3728	3969	3770
WEIBLICH 2	4,2	5,8	4,5	6109	6306	6153
WEIBLICH 3	40,3	35,2	39,4	4304	4586	4348
WEIBLICH 4	50,4	54,2	51,1	3188	3421	3230
WEIBLICH 5	5,1	4,8	5,0	2553	2793	2593
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,2	1,5	4089	5289	4746
MAENNLICH 0	52,1	92,9	74,5	4547	5420	5144
MAENNLICH 2	26,0	42,3	37,2	5919	6322	6233
MAENNLICH 3	55,3	55,3	55,3	4346	4824	4673
MAENNLICH 4	18,0	2,3	7,3	3250	3267	3254
MAENNLICH 5	0,7	0,1	0,3	(2780)	/	(2752)
WEIBLICH 0	47,9	7,1	25,5	3590	3575	3587
WEIBLICH 2	3,0	4,5	3,2	5671	(5327)	5598
WEIBLICH 3	48,2	54,5	49,2	3956	3851	3938
WEIBLICH 4	44,4	40,6	43,8	3117	3018	3103
WEIBLICH 5	4,4	0,5	3,8	2924	/	2926
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,5	9,3	7,6	4782	5486	5108
MAENNLICH 0	51,5	84,5	66,8	5584	5725	5667
MAENNLICH 2	37,4	34,2	35,5	6993	7102	7055
MAENNLICH 3	50,8	54,9	53,2	5031	5225	5148
MAENNLICH 4	11,3	10,7	10,9	3525	3949	3768
MAENNLICH 5	0,6	0,3	0,4	2919	(3116)	2997
WEIBLICH 0	48,5	15,5	33,2	3932	4178	3985
WEIBLICH 2	6,2	11,0	7,2	6020	6751	6259
WEIBLICH 3	48,8	35,6	46,0	4376	4641	4421
WEIBLICH 4	41,3	51,4	43,5	3207	3359	3245
WEIBLICH 5	3,7	2,0	3,3	2664	2813	2683
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,5	0,7	0,6	4352	5268	4750
MAENNLICH 0	59,6	94,4	74,7	4949	5389	5191
MAENNLICH 2	29,0	35,9	32,8	6248	6469	6381
MAENNLICH 3	58,7	55,8	57,1	4640	4874	4765
MAENNLICH 4	12,2	8,0	9,9	3355	4212	3735
MAENNLICH 5	0,1	0,4	0,2	/	/	/
WEIBLICH 0	40,4	5,6	25,3	3470	3239	3448
WEIBLICH 2	3,6	3,9	3,6	(6507)	/	(6317)
WEIBLICH 3	48,1	14,1	44,8	3844	/	3859
WEIBLICH 4	42,6	76,9	46,0	2912	(3006)	2927
WEIBLICH 5	5,7	5,1	5,6	(2591)	/	(2596)

1) Einschließlich Hoch- und Tiefbau

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH.233,236,238)		METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)			
INSGESAMT 0	0,3	0,5	0,4	4495	5783	5163
MAENNLICH 0	50,8	96,3	74,4	5357	5861	5695
MAENNLICH 2	31,1	26,7	28,2	7166	7455	7350
MAENNLICH 3	51,7	64,9	60,6	4896	5430	5280
MAENNLICH 4	16,5	8,3	11,0	3498	4113	3810
MAENNLICH 5	0,6	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	49,2	3,7	25,6	3605	3757	3616
WEIBLICH 2	2,7	2,1	2,6	(5331)	/	(5375)
WEIBLICH 3	37,7	27,9	37,0	4216	(4633)	4239
WEIBLICH 4	56,6	70,0	57,6	3180	(3338)	3194
WEIBLICH 5	3,0	-	2,8	(2409)	-	(2409)
3300	233, 236		NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI			
INSGESAMT 0	0,5	1,0	0,7	4615	5573	5122
MAENNLICH 0	45,6	95,5	72,0	5665	5651	5655
MAENNLICH 2	35,8	21,8	26,0	7216	7190	7201
MAENNLICH 3	49,8	68,2	62,7	5150	5368	5316
MAENNLICH 4	13,4	9,6	10,7	3621	4245	4013
MAENNLICH 5	1,0	0,4	0,6	/	(3916)	(3549)
WEIBLICH 0	54,4	4,5	28,0	3736	3902	3750
WEIBLICH 2	1,9	0,9	1,8	(6435)	/	(6412)
WEIBLICH 3	35,7	28,7	35,1	4307	4723	4336
WEIBLICH 4	59,5	68,5	60,2	3348	3553	3367
WEIBLICH 5	2,9	1,9	2,8	(2919)	/	2929
3500	200		CHEMISCHE INDUSTRIE			
INSGESAMT 0	3,9	5,3	4,4	4915	5418	5141
MAENNLICH 0	49,7	76,3	61,6	5750	5787	5771
MAENNLICH 2	38,5	36,3	37,3	7111	7349	7240
MAENNLICH 3	50,9	50,3	50,6	5179	5179	5179
MAENNLICH 4	10,2	13,1	11,8	3552	3842	3730
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3001)	(2990)	(2996)
WEIBLICH 0	50,3	23,7	38,4	4089	4231	4129
WEIBLICH 2	7,7	11,5	8,7	6047	6849	6340
WEIBLICH 3	50,4	36,2	46,5	4526	4677	4559
WEIBLICH 4	38,4	50,4	41,7	3250	3369	3290
WEIBLICH 5	3,5	1,9	3,1	2721	2812	2737
3510	200 (OH. 200 4)		CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)			
INSGESAMT 0	3,8	5,0	4,3	4912	5386	5122
MAENNLICH 0	49,7	75,5	61,1	5740	5763	5753
MAENNLICH 2	38,2	36,0	37,0	7087	7321	7211
MAENNLICH 3	51,3	50,4	50,8	5188	5177	5182
MAENNLICH 4	10,0	13,4	11,9	3554	3836	3728
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3001)	(3021)	(3009)
WEIBLICH 0	50,3	24,5	38,9	4093	4227	4131
WEIBLICH 2	7,7	11,5	8,7	6037	6853	6336
WEIBLICH 3	50,5	36,0	46,4	4530	4677	4562
WEIBLICH 4	38,2	50,6	41,7	3252	3367	3291
WEIBLICH 5	3,6	2,0	3,1	2730	2812	2745
3900	213, 216, 222 7		GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST			
INSGESAMT 0	0,6	1,0	0,8	4751	5448	5092
MAENNLICH 0	54,8	94,5	74,2	5455	5517	5494
MAENNLICH 2	41,7	44,9	43,7	6650	6358	6463
MAENNLICH 3	44,5	51,0	48,5	4870	4921	4903
MAENNLICH 4	12,6	4,2	7,3	3787	3758	3777
MAENNLICH 5	1,2	-	0,4	(3012)	-	(3012)
WEIBLICH 0	45,2	5,5	25,8	3898	4254	3935
WEIBLICH 2	6,7	19,7	8,1	5687	(5867)	5732
WEIBLICH 3	57,8	51,1	57,1	4203	4140	4197
WEIBLICH 4	30,5	26,3	30,1	3149	3415	3173
WEIBLICH 5	5,0	2,9	4,8	2532	/	2555



Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	25,8	69,6	42,4	4833	5725	5387
MAENNLICH 0	47,2	93,2	75,8	5937	5845	5867
MAENNLICH 2	39,2	27,2	30,0	7627	7351	7436
MAENNLICH 3	47,8	63,0	59,4	5187	5464	5411
MAENNLICH 4	12,7	9,5	10,2	3617	4192	4024
MAENNLICH 5	0,3	0,4	0,4	2686	2566	2589
WEIBLICH 0	52,8	6,8	24,2	3845	4060	3882
WEIBLICH 2	3,5	3,7	3,5	6600	6689	6617
WEIBLICH 3	38,6	33,2	37,7	4517	4865	4570
WEIBLICH 4	54,8	58,4	55,4	3274	3535	3321
WEIBLICH 5	3,1	4,7	3,4	2496	2824	2576
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	1,1	0,6	4577	5810	5393
MAENNLICH 0	46,7	92,0	76,7	5490	5982	5881
MAENNLICH 2	29,4	34,6	33,5	7202	7206	7206
MAENNLICH 3	52,5	56,5	55,7	5232	5505	5452
MAENNLICH 4	17,3	8,9	10,6	3501	4255	4001
MAENNLICH 5	0,8	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	53,3	8,0	23,3	3778	3814	3786
WEIBLICH 2	6,6	2,4	5,6	5677	/	5761
WEIBLICH 3	41,7	37,6	40,7	4359	4393	4366
WEIBLICH 4	46,4	57,2	48,8	3132	3377	3197
WEIBLICH 5	5,4	2,9	4,8	2546	/	2559
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,9	20,5	12,0	4507	5575	5194
MAENNLICH 0	43,9	93,4	75,7	5596	5709	5686
MAENNLICH 2	29,1	19,9	21,8	7516	7369	7410
MAENNLICH 3	54,2	66,9	64,3	5198	5522	5466
MAENNLICH 4	16,4	12,4	13,3	3556	4277	4092
MAENNLICH 5	0,3	0,8	0,7	2639	2256	2291
WEIBLICH 0	56,1	6,6	24,3	3654	3685	3659
WEIBLICH 2	1,8	0,5	1,6	6391	(6312)	6387
WEIBLICH 3	33,6	18,2	30,9	4453	4775	4486
WEIBLICH 4	60,1	74,8	62,7	3216	3478	3271
WEIBLICH 5	4,5	6,5	4,8	2437	2797	2521
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	4,5	12,7	7,6	5000	6065	5670
MAENNLICH 0	49,3	94,7	77,8	5868	6161	6092
MAENNLICH 2	34,5	26,2	28,1	7466	7705	7636
MAENNLICH 3	55,3	69,4	66,1	5267	5695	5611
MAENNLICH 4	9,7	4,4	5,6	3774	4352	4117
MAENNLICH 5	0,5	0,1	0,2	2815	(3160)	2933
WEIBLICH 0	50,7	5,3	22,2	4157	4353	4186
WEIBLICH 2	2,6	3,0	2,7	6783	7144	6844
WEIBLICH 3	44,4	39,1	43,6	4814	5106	4853
WEIBLICH 4	51,8	53,0	52,0	3496	3752	3535
WEIBLICH 5	1,2	4,8	1,7	2676	3118	2861
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,4	23,6	13,5	4661	5773	5394
MAENNLICH 0	43,5	92,7	76,0	5724	5897	5863
MAENNLICH 2	38,7	35,3	36,0	7131	7270	7241
MAENNLICH 3	48,5	57,0	55,3	5147	5306	5279
MAENNLICH 4	12,5	7,4	8,4	3675	4037	3931
MAENNLICH 5	0,3	0,4	0,4	(2646)	3017	2965
WEIBLICH 0	56,5	7,3	24,0	3842	4193	3912
WEIBLICH 2	3,6	5,5	4,0	6276	6685	6388
WEIBLICH 3	41,5	41,1	41,4	4414	4770	4485
WEIBLICH 4	52,7	50,5	52,3	3280	3531	3328
WEIBLICH 5	2,2	2,9	2,3	2503	2845	2587

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,7	4,1	3,2	4334	5124	4712
MAENNLICH 0	47,0	93,8	69,4	5347	5233	5273
MAENNLICH 2	26,9	17,4	20,8	7206	6687	6925
MAENNLICH 3	53,3	63,2	59,7	5085	5154	5132
MAENNLICH 4	19,4	19,3	19,4	3536	4194	3962
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(2717)	/	(2815)
WEIBLICH 0	53,0	6,2	30,6	3437	3477	3441
WEIBLICH 2	1,9	3,2	2,0	6327	/	6148
WEIBLICH 3	25,9	13,3	24,6	4235	4470	4247
WEIBLICH 4	65,6	68,6	65,9	3130	3387	3156
WEIBLICH 5	6,6	14,9	7,5	2545	2636	2563
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	2,0	2,3	2,1	7153	5936	6644
MAENNLICH 0	73,7	91,4	81,1	7899	6011	7009
MAENNLICH 2	80,0	29,6	56,3	8618	7302	8292
MAENNLICH 3	17,0	59,5	37,0	5239	5715	5599
MAENNLICH 4	2,9	10,7	6,6	3735	4140	4045
MAENNLICH 5	0,0	0,2	0,1	/	/	(2267)
WEIBLICH 0	26,3	8,6	18,9	5059	5144	5076
WEIBLICH 2	22,6	14,8	21,1	7323	6869	7262
WEIBLICH 3	60,4	61,9	60,6	4708	5226	4809
WEIBLICH 4	16,8	22,8	18,0	3304	3868	3441
WEIBLICH 5	0,2	0,6	0,3	/	/	/
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	8,2	9,2	8,6	4224	4851	4478
MAENNLICH 0	47,2	85,2	62,5	5225	5073	5141
MAENNLICH 2	35,0	26,7	30,5	6547	6232	6395
MAENNLICH 3	49,9	57,1	53,9	4871	4835	4850
MAENNLICH 4	13,6	15,6	14,7	3384	4024	3758
MAENNLICH 5	1,5	0,6	1,0	2710	3334	2930
WEIBLICH 0	52,8	14,8	37,5	3331	3575	3370
WEIBLICH 2	4,4	7,5	4,9	5362	5264	5338
WEIBLICH 3	38,5	41,4	39,0	3752	3929	3782
WEIBLICH 4	45,9	44,0	45,6	2971	3092	2990
WEIBLICH 5	11,2	7,1	10,5	2560	2708	2576
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	1,0	1,2	1,1	4219	4746	4433
MAENNLICH 0	52,4	94,4	69,4	5130	4829	4964
MAENNLICH 2	31,9	21,4	26,1	6631	6084	6384
MAENNLICH 3	53,7	62,2	58,4	4713	4641	4671
MAENNLICH 4	13,1	16,2	14,8	3428	3914	3721
MAENNLICH 5	1,3	0,3	0,7	(2592)	/	2750
WEIBLICH 0	47,6	5,6	30,6	3218	3365	3229
WEIBLICH 2	2,6	3,8	2,7	5304	/	5350
WEIBLICH 3	47,8	35,1	46,8	3596	3977	3617
WEIBLICH 4	40,6	49,4	41,3	2792	2937	2805
WEIBLICH 5	9,0	11,7	9,2	2515	(2569)	2520
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,6	1,3	1,5	4584	5519	4888
MAENNLICH 0	55,3	92,2	67,3	5440	5643	5530
MAENNLICH 2	35,0	43,3	38,7	6316	6401	6358
MAENNLICH 3	51,1	56,5	53,5	5383	5069	5236
MAENNLICH 4	13,4	0,2	7,5	3471	/	3480
MAENNLICH 5	0,6	-	0,3	/	-	/
WEIBLICH 0	44,7	7,8	32,7	3525	4048	3565
WEIBLICH 2	4,5	13,2	5,2	5488	/	5379
WEIBLICH 3	52,9	74,5	54,6	3638	4115	3688
WEIBLICH 4	39,1	4,5	36,4	3194	/	3192
WEIBLICH 5	3,5	7,8	3,8	(2989)	/	(2916)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	0,2	0,2	4040	4401	4181
MAENNLICH 0	47,7	89,2	63,9	4911	4518	4697
MAENNLICH 2	39,6	24,5	31,4	6086	5721	5931
MAENNLICH 3	54,9	66,1	61,0	4272	4230	4247
MAENNLICH 4	5,2	9,4	7,5	(2851)	3415	3236
MAENNLICH 5	0,3	-	0,1	/	-	/
WEIBLICH 0	52,3	10,8	36,1	3245	3433	3267
WEIBLICH 2	5,0	3,8	4,8	(5023)	/	(5016)
WEIBLICH 3	53,6	41,5	52,2	3528	(3712)	3545
WEIBLICH 4	38,7	50,9	40,1	2682	(3159)	2753
WEIBLICH 5	2,7	3,8	2,9	(2412)	/	(2435)
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,6	2,0	1,8	4053	4521	4253
MAENNLICH 0	45,9	78,0	59,6	4960	4777	4858
MAENNLICH 2	35,3	21,1	27,3	6343	5920	6161
MAENNLICH 3	46,4	49,4	48,1	4611	4677	4649
MAENNLICH 4	14,0	28,4	22,0	3326	4169	3933
MAENNLICH 5	4,4	1,1	2,6	2745	3092	2829
WEIBLICH 0	54,1	22,0	40,4	3281	3614	3359
WEIBLICH 2	4,0	5,8	4,4	5541	5664	5578
WEIBLICH 3	28,7	42,1	31,8	3921	3924	3922
WEIBLICH 4	39,1	42,4	39,9	3037	3230	3084
WEIBLICH 5	28,1	9,8	23,9	2647	2740	2656
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,6	0,6	3772	4022	3866
MAENNLICH 0	37,2	47,1	40,9	4906	4574	4763
MAENNLICH 2	29,8	27,4	28,8	6347	5806	6124
MAENNLICH 3	56,0	49,1	53,0	4640	4441	4560
MAENNLICH 4	14,0	23,5	18,1	2962	3415	3216
MAENNLICH 5	0,3	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	62,8	52,9	59,1	3100	3530	3245
WEIBLICH 2	4,0	12,1	6,7	(4781)	5001	4914
WEIBLICH 3	38,1	41,0	39,1	3598	3730	3645
WEIBLICH 4	49,9	45,0	48,2	2719	2995	2806
WEIBLICH 5	8,0	1,9	5,9	2253	(2500)	2280
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,9	1,1	1,6	4623	5010	4726
MAENNLICH 0	66,5	80,8	70,3	5162	5355	5221
MAENNLICH 2	31,8	36,6	33,3	6658	6246	6520
MAENNLICH 3	52,0	52,3	52,1	4685	5009	4785
MAENNLICH 4	15,0	10,3	13,6	3807	4125	3881
MAENNLICH 5	1,2	0,9	1,1	3067	(3232)	3108
WEIBLICH 0	33,5	19,2	29,7	3554	3558	3554
WEIBLICH 2	5,8	7,0	6,0	5514	(5093)	5429
WEIBLICH 3	37,3	25,5	35,2	4038	4159	4053
WEIBLICH 4	46,2	56,0	47,9	3107	3235	3133
WEIBLICH 5	10,7	11,6	10,9	2739	2868	2762
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,3	3,5	2,2	4047	5591	5003
MAENNLICH 0	36,6	98,0	74,6	5233	5629	5555
MAENNLICH 2	46,0	37,6	39,2	6359	6515	6481
MAENNLICH 3	40,5	58,0	54,7	4555	5169	5085
MAENNLICH 4	12,7	4,3	5,8	3480	4134	3868
MAENNLICH 5	0,8	0,1	0,2	/	/	/
WEIBLICH 0	63,4	2,0	25,4	3362	3712	3379
WEIBLICH 2	6,9	6,8	6,9	5375	/	5394
WEIBLICH 3	42,6	38,8	42,4	3901	(4423)	3925
WEIBLICH 4	44,8	44,8	44,8	2677	(3022)	2694
WEIBLICH 5	5,7	9,5	5,9	2276	/	2301

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1990

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	54,9	4,5	35,9	3635	4608	3681
MAENNLICH 0	47,5	92,5	49,6	4367	4679	4395
MAENNLICH 2	31,7	35,4	32,0	5651	5066	5594
MAENNLICH 3	44,5	53,1	45,2	4186	4631	4232
MAENNLICH 4	19,5	11,3	18,8	3110	3728	3142
MAENNLICH 5	4,3	0,2	4,0	2518	/	2520
WEIBLICH 0	52,5	7,5	50,4	2973	3734	2978
WEIBLICH 2	6,4	22,2	6,5	4596	/	4616
WEIBLICH 3	35,4	28,4	35,4	3416	(4213)	3420
WEIBLICH 4	43,1	47,8	43,1	2617	2722	2618
WEIBLICH 5	15,1	1,7	15,0	2261	/	2261
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	9,9	2,1	7,0	3943	5144	4082
MAENNLICH 0	65,6	95,3	69,0	4490	5175	4600
MAENNLICH 2	23,9	30,9	25,0	6168	5888	6113
MAENNLICH 3	52,9	62,1	54,3	4369	5021	4488
MAENNLICH 4	21,0	6,6	18,7	3103	(3452)	3123
MAENNLICH 5	2,3	0,5	2,0	2516	/	2529
WEIBLICH 0	34,4	4,7	31,0	2900	(4502)	2928
WEIBLICH 2	4,5	14,7	4,7	4391	/	4554
WEIBLICH 3	30,1	34,2	30,1	3413	/	3443
WEIBLICH 4	46,6	45,4	46,6	2601	(3501)	2617
WEIBLICH 5	18,8	5,7	18,6	2465	/	2465
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	21,8	2,3	14,4	3135	4120	3193
MAENNLICH 0	36,6	90,2	39,8	4032	4193	4053
MAENNLICH 2	21,4	40,1	23,9	5371	4439	5161
MAENNLICH 3	37,3	44,6	38,3	4437	4079	4381
MAENNLICH 4	31,4	15,2	29,3	3147	3882	3199
MAENNLICH 5	9,8	-	8,5	2406	-	2406
WEIBLICH 0	63,4	9,8	60,2	2618	(3446)	2626
WEIBLICH 2	4,9	27,3	5,1	4334	/	4365
WEIBLICH 3	20,5	27,3	20,6	3106	/	3115
WEIBLICH 4	53,7	45,5	53,6	2475	/	2474
WEIBLICH 5	21,0	-	20,8	2107	-	2107
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	18,1	0,0	11,3	3895	/	3895
MAENNLICH 0	49,1	100,0	49,1	4466	/	4466
MAENNLICH 2	42,2	-	42,2	5561	-	5561
MAENNLICH 3	44,3	100,0	44,3	3861	/	3863
MAENNLICH 4	11,5	-	11,5	3026	-	3026
MAENNLICH 5	2,0	-	2,0	3011	-	3011
WEIBLICH 0	50,9	-	50,9	3345	-	3345
WEIBLICH 2	7,7	-	7,7	4757	-	4757
WEIBLICH 3	52,3	-	52,3	3509	-	3509
WEIBLICH 4	32,1	-	32,1	2905	-	2905
WEIBLICH 5	7,9	-	7,9	2666	-	2666
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,8	-	3,0	4229	-	4229
MAENNLICH 0	52,6	-	52,6	4717	-	4717
MAENNLICH 2	48,9	-	48,9	5646	-	5646
MAENNLICH 3	44,3	-	44,3	3936	-	3936
MAENNLICH 4	6,2	-	6,2	3202	-	3202
MAENNLICH 5	0,7	-	0,7	(2576)	-	(2576)
WEIBLICH 0	47,4	-	47,4	3686	-	3686
WEIBLICH 2	11,1	-	11,1	4975	-	4975
WEIBLICH 3	65,5	-	65,5	3706	-	3706
WEIBLICH 4	20,0	-	20,0	3081	-	3081
WEIBLICH 5	3,3	-	3,3	2628	-	2628